



Institut
**Perspektive
Handwerk**

KI-Fallstudie

Nr. 1 Problemlöser im Handwerk & Baugewerbe

www.ki-lehrgang.com

**Mit KI-gestützten
Baustellenschreiben
Zeit sparen & Effizienz steigern**

Wie die Maier GmbH durch den Einsatz von KI in der
Erstellung von **Behinderungsanzeigen, Nachträgen & Co.**
bis zu 12 Stunden pro Woche spart

Mai 2025

handwerk
magazin

 **maier** GmbH
LÜFTUNGS-VERFAHRENSTECHNIK



Das Handwerker-Dilemma:

»»»» Zu viel Papierkram, zu wenig Zeit fürs Kerngeschäft

Stell Dir vor, Du könntest alle Projektbriefe, Behinderungsanzeigen und VOB-Schreiben in nur 5 Minuten erstellen, statt wie bisher stundenlang dafür zu ackern.

Klaus Maier, Geschäftsführer der Maier GmbH Lüftungs-Verfahrenstechnik in Hockenheim, hat es einfach gemacht und Wirklichkeit werden lassen.

Hand aufs Herz, Du kennst das sicher auch. Deine eigentliche Expertise liegt in Deinem Handwerk – beim Einbau von Lüftungsanlagen, beim Verlegen von Rohren, beim Erstellen von Elektroinstallationen oder beim Ausführen von Malerarbeiten.



Doch stattdessen verbringst Du endlose Stunden mit Verwaltungsaufgaben:

- » VOB-Schreiben formulieren
- » Behinderungsanzeigen korrekt verfassen
- » Projektbriefe mit den richtigen Formulierungen erstellen
- » Mängel dokumentieren und rechtssicher kommunizieren



Die manuelle Erstellung von Projektbriefen war zeitaufwendig und fehleranfällig. Der enorme Rechercheaufwand durch fehlendes Detailwissen im VOB-Recht sorgte dafür, dass wir ständig wiederholende Aufgaben hatten, wie das Suchen passender Formulierungen und rechtlicher Grundlagen.

Klaus Maier, Geschäftsführer



Die wahren Kosten der manuellen Erstellung von Baustellenschreiben

Bei Klaus Maier summierte sich das.

Pro Projektleiter gingen wöchentlich 2 bis 3 Stunden allein für die Erstellung von Projektbriefen drauf. Bei mehreren Projektleitern ergab das schnell 10 bis 12 Stunden pro Woche – oder umgerechnet mehr als einen vollen Arbeitstag.

Die versteckten Kosten gehen noch viel tiefer:



1

Rechtliche Risiken

Ungenau Formulierungen oder fehlende VOB-Verweise können im Streitfall teuer werden.

2

Frustration im Team

Projektleiter, die für ihre Handwerkskunst brennen, verkümmern an Schreibtischen mit administrativen Aufgaben.

3

Verpasste Chancen

Während Du Dokumente formulierst, könnten Deine Mitbewerber bereits das nächste Projekt akquirieren.

Klaus hatte die Nase voll. Er stand vor einer entscheidenden Wahl:

Weiterhin wertvolle Zeit mit Papierkram verschwenden oder einen innovativen Weg finden, der ihm und seinem Team die Freiheit zurückgibt, sich auf das zu konzentrieren, was sie am besten können.

Seine Lösung? Ein simpler und zugleich genialer Ansatz, der das Erstellen von Projektbriefen von einer Stunde auf nur 5 Minuten reduziert hat – mithilfe maßgeschneiderter KI-Integration.



Von stundenlangem Formulieren zu Dokumenten mit einem Klick

Der Durchbruch kam mit einer einfachen Erkenntnis:

Seine Mitarbeiter verbrachten zu viel Zeit mit dem Formulieren von Projektbriefen und der Recherche nach den richtigen VOB-Paragraphen. Zeit, die für wertschöpfende Tätigkeiten fehlte.



“

Allein durch KI spare ich pro
Projektleiter 2-3 Stunden pro Woche.
Was früher 1 Stunde Arbeit bedeutete,
erledigen wir jetzt in 5 Minuten.
Die direkte Integration von VOB-
Verweisen ohne manuelle Recherche
ist unbezahlbar.

– Klaus Maier, Geschäftsführer

Bild: Ein fertiges, formatiertes Dokument mit KI auf Knopfdruck

Statt diesen Zustand einfach hinzunehmen, entwickelte er im Rahmen des KI-Führerscheins eine maßgeschneiderte Lösung, die direkt in sein bestehendes Projektmanagementsystem integriert wurde.



Die technische Umsetzung: Einfach, aber genial.

Die Lösung, die Klaus Maier entwickelt hat, ist ein Musterbeispiel dafür, wie KI das Handwerk revolutionieren kann. Er hat eine dedizierte Maske in seiner HCL Notes-Projektverwaltung erstellt, die folgende Elemente umfasst:

Bild: Maske in HCL Notes mit GPT-Integration

Das Geniale? Diese Lösung ist so einfach, dass sie jeder Handwerker umsetzen kann. Keine komplizierte Programmierung, keine teuren externen Systeme – sondern die intelligente Integration von KI in bestehende Prozesse.

- 1 Automatische Datenübernahme**
Alle relevanten Projektdaten werden direkt aus dem System übernommen
- 2 Vorlagenauswahl**
Der Mitarbeiter wählt die Art des Schreibens aus (z.B. Behinderungsanzeige)
- 3 Problem beschreiben**
Freie Eingabe der spezifischen Problematik
- 4 Stil auswählen**
Der gewünschte Formulierungsstil kann ausgewählt werden (z.B. locker, streng oder aggressiv)
- 5 KI-Generierung**
Mit einem Klick wird eine GPT-Anfrage erstellt und abgeschickt
- 6 Ergebnis auf Knopfdruck**
Die KI liefert den fertigen Text zurück, der alle nötigen VOB-Verweise und rechtssicheren Formulierungen enthält



Der Text wird automatisch in ein Word-Dokument mit Corporate Design exportiert



Der Weg zur Umsetzung: Schritt für Schritt zum Erfolg

Wie ging Klaus konkret vor?

Seine Reise zur erfolgreichen KI-Integration lässt sich in vier entscheidende Phasen einteilen:

Technische Umsetzung

Mit dem Wissen aus dem KI-Führerschein, konfigurierte Klaus einen speziellen GPT-Assistenten.

Integration in Prozesse & Systeme

Die größte Herausforderung lag in der Integration der KI in die bestehende Projektmanagementsoftware.

Analyse und Vorbereitung

Klaus identifizierte zunächst genau, wo die größten Zeitfresser im Betrieb lagen. Die manuelle Erstellung von Projektbriefen stach dabei besonders hervor.

Training und Optimierung

Nach der technischen Umsetzung folgte die Feinabstimmung.



Neue Werkzeuge bedeuten anfangs hohen Zeitaufwand,
aber die Investition zahlt sich schnell aus!

– Klaus Maier, Geschäftsführer



Ein konkretes Beispiel aus der Praxis

Ein Projektleiter von Klaus Maier steht vor einem klassischen Problem auf der Baustelle:
Die Ausführungsunterlagen sind unvollständig, und er muss eine Behinderungsanzeige verfassen.

Vor der KI-Lösung

ca. 60 Min.

- Der Projektleiter muss in den VOB-Unterlagen nach den richtigen Paragraphen suchen **ca. 15 Min.**
- Er sucht nach einer passenden Vorlage oder einem ähnlichen Schreiben aus der Vergangenheit **ca. 10 Min.**
- Er formuliert das Schreiben und passt es an die aktuelle Situation an **ca. 20 Min.**
- Er lässt es von einem Kollegen gegenlesen und korrigiert es bei Bedarf **ca. 15 Min.**



Mit der KI-Lösung

ca. 5 Min.

- Der Projektleiter öffnet die Notes-Maske und wählt "Behinderungsanzeige" aus dem Dropdown-Menü
- Er beschreibt kurz das Problem: "Der Rohbau ist erst im EG fertiggestellt, zur Montage werden der 1., 2. und 3. Stock benötigt."
- Er wählt den gewünschten Stil aus (z.B. "streng")
- Mit einem Klick generiert er das Schreiben, das automatisch die korrekten VOB-Paragraphen enthält
- Er überprüft das Ergebnis und exportiert es als fertig formatiertes Word-Dokument





Das Ergebnis:

»»»» Eine Zeitersparnis von über 90% bei höherer rechtlicher Sicherheit!

Die Zahlen sprechen eine klare Sprache:

1

Drastische Zeitersparnis

Pro Projektleiter werden
wöchentlich 2-3 Stunden
eingespart

2

Beschleunigte Prozesse

Die Erstellung eines Projektbriefs
dauert nun 5 Minuten statt einer
Stunde

3

Verbesserte Dokumentation

Alle Schreiben sind einheitlich,
vollständig und rechtssicher

4

Gesteigerte Mitarbeiterzufriedenheit

Die Projektleiter können sich auf
ihre Kernaufgaben konzentrieren

"Als ich das meinen Kollegen zeigte, haben sie gedacht: Wow, das ist ja richtig cool!", berichtet Klaus. Die Akzeptanz im Team war von Anfang an hoch, weil der Nutzen sofort offensichtlich war.

Nicht nur schneller, sondern auch besser!

Die Qualitätsverbesserung der Projektbriefe ist ein weiterer entscheidender Vorteil:

- » **Höhere Rechtssicherheit:** Durch korrekte VOB-Verweise und präzise Formulierungen
- » **Einheitliches Erscheinungsbild:** Jeder Brief folgt dem Corporate Design des Unternehmens
- » **Konsistente Kommunikation:** Unabhängig davon, welcher Mitarbeiter den Brief erstellt
- » **Bessere Nachvollziehbarkeit:** Alle Schreiben werden systematisch dokumentiert und sind leicht auffindbar



Der entscheidende Unterschied zu herkömmlichen KI-Tools

Was Klaus Maier's Ansatz so besonders macht, ist die nahtlose Integration in bestehende Systeme. Statt ein neues System oder Tool einzuführen, das erst von Mitarbeitern erlernt werden muss, hat er die KI direkt in die gewohnte Arbeitsumgebung eingebettet.



Direkte Vorteile gegenüber herkömmlichen Ansätzen:

- **Keine Doppelarbeit**
Alle relevanten Informationen werden automatisch aus den Projektdaten übernommen
- **Keine Medienbrüche**
Vom Problem zur Lösung in einem System
- **Geringe Einstiegshürde**
Mitarbeiter können die Lösung sofort nutzen, ohne lange Einarbeitungszeit
- **Maßgeschneidert**
Die Lösung ist exakt auf die spezifischen Anforderungen des Betriebs zugeschnitten



Die KI ist kein Ersatz für Menschen, sondern ein leistungstarkes Werkzeug zur Verbesserung unserer täglichen Arbeit und zur Schaffung neuer Chancen. Alles, was uns Zeit spart und uns im Arbeitsalltag effizienter arbeiten lässt, ist für uns Gold wert.

– Klaus Maier, Geschäftsführer



Der Startschuss für weitere KI-Projekte

Der Erfolg mit der Projektbrieferstellung hat Klaus motiviert, KI in weiteren Bereichen seines Unternehmens einzusetzen:



Klaus hat schnell gemerkt: Das war erst der Anfang, ein Erfolg führte zum nächsten. Die anfängliche Zeitersparnis bei der Projektbrieferstellung war nur der erste messbare Vorteil einer viel größeren Veränderung.



Automatisierte E-Mail Verteilung

Eingehende E-Mails werden automatisch analysiert und den zuständigen Mitarbeitern zugewiesen, was die Reaktionszeit verkürzt und Kommunikationsprobleme minimiert.



KI-gestütztes Recruiting

Die Suche nach neuen Mitarbeitern wird durch KI-Unterstützung bei der Vorauswahl von Bewerbungen und der Erstellung von Stellenanzeigen effizienter.



Automatisierte Excel-Datenübertragung

Datenübertragungen zwischen verschiedenen Systemen werden automatisiert, was manuelle Fehler eliminiert und administrative Prozesse beschleunigt.



Über unseren KI-gesteuerten Bewerbungsprozess habe ich schon 2 Mitarbeiter eingestellt. Mein klarer Rat an jeden Betrieb: Entwickelt euch ständig weiter und nutzt die Möglichkeiten, die ihr habt, denn Stillstand ist Rückschritt.

– Klaus Maier, Geschäftsführer



Der KI-Führerschein: Dein Fahrplan zum KI-Erfolg

Hinter Klaus Maiers erfolgreicher KI-Integration steht das Institut Perspektive Handwerk mit einem Team von Experten, die genau wissen, wovon sie sprechen – nicht aus der Theorie, sondern aus eigener, praktischer Erfahrung im Handwerk.



KI Führerschein. MIT IHK-ZERTIFIKAT

Die Geheimwaffe von Klaus?

Der KI-Führerschein – ein Programm mit IHK-Zertifikat, das speziell für Handwerksbetriebe entwickelt wurde. Dieses praxisorientierte Format vermittelt nicht nur die Grundlagen der Künstlichen Intelligenz, sondern begleitet Dich Schritt für Schritt bei der Umsetzung Deines ersten KI-Projekts.

Das Format des KI-Führerscheins umfasst:

- **Live-Online-Sessions**
In wöchentlichen Treffen packen wir gemeinsam an
- **5 Video-Module mit geballtem Wissen**
Praxisorientierte Module statt theoretische Vorträge
- **Umsetzung eines KI-Projektes**
Persönliche Betreuung bei der Konzeption & Umsetzung
- **Werkzeugkasten mit Vorlagen**
Direkt einsetzbare Vorlagen & Anleitungen aus zahlreichen erfolgreichen KI-Projekten im Handwerk.

“

Ich glaube, dass viele Handwerker so im Alltagsgeschäft drinstecken, dass die oft gar nicht die Zeit haben, darüber nachzudenken, wie sie was optimieren oder verbessern können. Diese ganzheitliche Betreuung, das ist das, was was sehr, sehr viel Sinn macht!

– Klaus Maier, Geschäftsführer

Ist der KI-Führerschein das Richtige für Dich?

Du hast gesehen, wie Klaus Maier seinen Betrieb revolutioniert hat.
Die Frage ist nicht OB, sondern WIE schnell Du ähnliche Ergebnisse erzielen willst.

1

Ein kurzes 10-Minuten-Gespräch

Vereinbare ein kostenloses Erstgespräch mit dem Team des Institut Perspektive Handwerk.

2

Potenziale identifizieren

Gemeinsam herausfinden, welche KI-Potenziale in Deinem Betrieb schlummern.

3

Mögliche Zusammenarbeit

Klären, ob der KI-Führerschein für Dich und Deine Situation sinnvoll ist.



MIT DEM KI-FÜHRERSCHEIN...

- /// 20%+ Zeitersparnis bei Verwaltungsaufgaben
- /// Automatisierungen für den Baustellenalltag
- /// Gesteigerter Wert als Fachkraft durch zukunftssichere KI-Kompetenzen
- /// Ein wertvolles Netzwerk mit anderen Handwerkspionieren
- /// IHK-Zertifikat als Nachweis Deiner Kompetenz



Eine Auswahl von Betrieben mit KI-Führerschein Absolventen:



ki-lehrgang.com



VATTENFALL

